

Allgemeine Bauartgenehmigung

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts
Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum: 07.11.2017 Geschäftszeichen:
III 51-1.7.1-2/17

Nummer:
Z-7.1-3351

Antragsteller:
Jeremias GmbH
Opfenrieder Straße 12
91717 Wassertrüdingen

Geltungsdauer
vom: **7. November 2017**
bis: **7. November 2022**

Gegenstand dieses Bescheides:
Bauart einer Abgasanlage "DW-Mammut"
T400 N1 W3 G50 L_A00

Dieser Bescheid umfasst fünf Seiten und 20 Anlagen.

DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen Bauartgenehmigung ist die Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weitergehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller im Genehmigungsverfahren zum Regelungsgegenstand gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Genehmigungsgrundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.
- 8 Die von diesem Bescheid umfasste allgemeine Bauartgenehmigung gilt zugleich als allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für die Bauart.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Anwendungsbereich

Regelungsgegenstand ist die abweichende Anwendung von Schornsteinen "DW-Mammut" gegenüber der vorgesehenen Verwendung nach DIN EN 13063-1/2. Die hier geregelte Bauart dient zur Anwendung von Schornsteinen für die trockene, als auch feuchte Betriebsweise.

Die Anwendung dieser Bauartgenehmigung setzt voraus, dass die hier in Bezug genommenen Bauprodukte für Abgasanlagen für die vorgesehene Anwendung geeignet sind und die entsprechenden Anforderungen der Produktspezifikation erfüllen.

Voraussetzung für die Anwendung der Bauarten ist, dass die jeweils verwendeten angrenzenden Materialien für den baulichen Einsatz geeignet sind. Diese Zulassung stellt keinen Nachweis der Verwendbarkeit der einzelnen Baustoffe dar. Für den Einsatz der Bauprodukte sind die jeweils geltenden landesrechtlichen und europäischen Vorschriften sowie die spezifischen Verwendungshinweise des Herstellers zu beachten.

2 Bestimmungen für Entwurf und Bemessung

2.1 Bestimmungen für die Bauarten

Die mehrschalige Bauart besteht hauptsächlich aus einer Innenschale aus Keramik, einer Dämmschicht und einer Außenschale aus Stahl. Der prinzipielle Aufbau der einzelnen Konstruktionen sind den Anlagen 1 bis 3 und den jeweiligen Montageanleitungen des Herstellers zu entnehmen.

Tabelle 1: Konstruktion der Abgasanlage

Typ	Außen- schale	Dicke [mm]	Innen- schale	Däm- mung [mm]	Luft- spalt [mm]	Klassifizierung der ausgeführten Anlage
DW- Mammut	Abschnitt 2.1.1.1	≥ 0,6 mm	Abschnitt 2.1.1.2	≥ 32 mm	ohne	T400 N1 W3 G50 L _A 00

2.1.1 Eigenschaft der Systemabgasanlage

Die Systemschornsteine DW-Mammut einschließlich der Reinigungsverschlüsse müssen hinsichtlich ihrer Eigenschaften, Zusammensetzung und der Herstellung der Leistungserklärung 9174 039 DOP 2013-06-17 nach DIN EN 13063-1, Leistungserklärung 9174 040 DOP 2013-06-17 nach DIN EN 13063-2 entsprechen.

Form und Maße sowie Einzelheiten der Formgebung der Schornsteine müssen den Angaben der Anlagen 1 bis 19 entsprechen. Die Eingrenzung der einzelnen Komponenten sind in den nachfolgenden Unterabschnitten genannt.

2.1.1.1 Eigenschaften der Formstücke für die Außenschale aus Stahl

Die Außenwandung besteht aus Rohren und Formstücken aus nichtrostenden Stahl der Werkstoff-Nr. 1.4301 nach DIN EN 10088-2¹ mit einer Blechdicke von mindestens 0,6 mm. Form und Maße sowie Einzelheiten der Formgebung der Rohre und Formstücke für die Außenwandung müssen den Angaben der Anlagen 5 bis 14 entsprechen.

¹

DIN EN 10088-2:2005-09

Nichtrostende Stähle - Technische Lieferbedingungen für Blech und Band aus korrosionsbeständigen Stählen für allgemeine Verwendung

2.1.1.2 Eigenschaften der Formstücke für die Innenschale aus Keramik

Die Rohre und Formstücke für die Innenschale müssen hinsichtlich ihrer Eigenschaften und Zusammensetzung und Kennzeichnung DIN EN 1457-2 nach Tabelle 2 entsprechen.

Tabelle 2: Innenschalen aus Keramik

Nr.	Hersteller	Typ	Klassifizierung	Feuchte	Leistungserklärung
1	Westerwälder Elektro Osmose	OSMOTEC	A3P1	WA	WEO-D-2-2016-04-ISO

2.1.1.3 Eigenschaften der Dämmstoffschicht

Zwischen der Innen- und der Außenwandung ist werkmäßig eine mindestens 32 mm dicke Dämmstoffschicht fugendicht einzubringen. Die Mineralfaserdämmschalen oder Mineralfaserdämmplatten zur werkmäßigen Herstellung der Dämmstoffschicht müssen hinsichtlich ihrer Eigenschaften und Zusammensetzung, der Herstellung und Kennzeichnung sowie des Übereinstimmungsnachweises der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-7.4-1064 oder Nr. Z-7.4-1068 entsprechen. Für die Dämmstoffschicht kann auch PAROC Pro Slab 120 entsprechend Leistungserklärung Nr. 40158 nach EN 14303 verwendet werden. Die Rohdichte der Mineralfaserdämmschale muss $120 \text{ kg/m}^3 \pm 20 \text{ kg/m}^3$ betragen.

2.2 Entwurf, Bemessung und Standsicherheit

2.2.1 Entwurf und Bemessung

Für die Planung und den Entwurf von Abgasanlagen gelten die landesrechtlichen Vorschriften und zusätzlich sinngemäß die Bestimmungen von DIN V 18160-1², Abschnitte 5 bis 12.

2.2.2 Standsicherheit

Für den Nachweis der Standsicherheit der Innenschale gilt DIN 18 160-1, Abschnitt 13 sinngemäß. Die maximale Bauhöhe ist für alle Nennweiten auf 30 m zu begrenzen. Die anrechenbare Bruchlast der Anschlussformstücke beträgt 68.000 kN/m^2 . Der Abstand der Wandbefestigungen und die maximale freitragende Höhe über der letzten Befestigung ergeben sich aus der Leistungserklärung.

2.2.3 Feuerungstechnische Bemessung der Schornsteine

Für die feuerungstechnische Bemessung der Schornsteine gelten die Bestimmungen von DIN EN 13384-1³ und DIN EN 13384-2⁴.

2.2.4 Kondensatentsorgung

Das in Abgasanlagen für eine feuchte Betriebsweise ggf. anfallende Kondensat ist ordnungsgemäß abzuleiten. Hierfür gelten die Bestimmungen des ATV-DVWK-Arbeitsblattes A 251 "Kondensate aus Brennwertkesseln" - Fassung November 2011 - der ATV-DVWK Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. in Hennef. Hinsichtlich der Ableitung von Kondensat gelten die Satzungen der örtlichen Entsorgungsunternehmen sowie die wasserrechtlichen Vorschriften der Länder.

3 Bestimmungen für die Ausführung

Für die Ausführung der Abgasanlage gelten die Bestimmungen der DIN V 18160-1², Abschnitte 6 und 11 bis 13 sowie die Versetzanweisung (Versetzanleitung) des Antragstellers. Zur Sicherung der Verbindung der Außenschalenelemente sind Klemmbänder zu verwenden.

² DIN V 18160-1:2006-01 Abgasanlagen – Planung und Ausführung
³ DIN EN 13384-1:2008-08 Abgasanlagen, Wärme- und strömungstechnische Berechnungsverfahren, Teil 1; Abgasanlagen mit einer Feuerstätte
⁴ DIN EN 13384-2:2009-07 Abgasanlagen - Wärme- und strömungstechnische Berechnungsverfahren, Teil 2: Abgasanlagen mit mehreren Feuerstätten

Allgemeine Bauartgenehmigung

Nr. Z-7.1-3351

Seite 5 von 5 | 7. November 2017

4 Bestimmungen für Nutzung, Unterhalt, Wartung

4.1 Kennzeichnung

Jede nach dieser allgemeinen Bauartgenehmigung errichtete Abgasanlage "DW-Mammut" ist im Aufstellraum der Feuerstätte mit einem festen Schild (mindestens 52 mm x 105 mm) mit folgenden Angaben zu kennzeichnen:

Beispiel der Kennzeichnung einer ausgeführten Abgasanlage:

<u>Bauart der Abgasanlage nach der allgemeinen Bauartgenehmigung Nr. Z-7.1-3351</u>		
Typ	:	DW-Mammut
Art	:	Schornstein
Klassifizierung	:	T400 N1 W 3 G50 L _A 00
Ausführung	:	Z-7.1-3351

4.2 Erklärung des Ausführenden

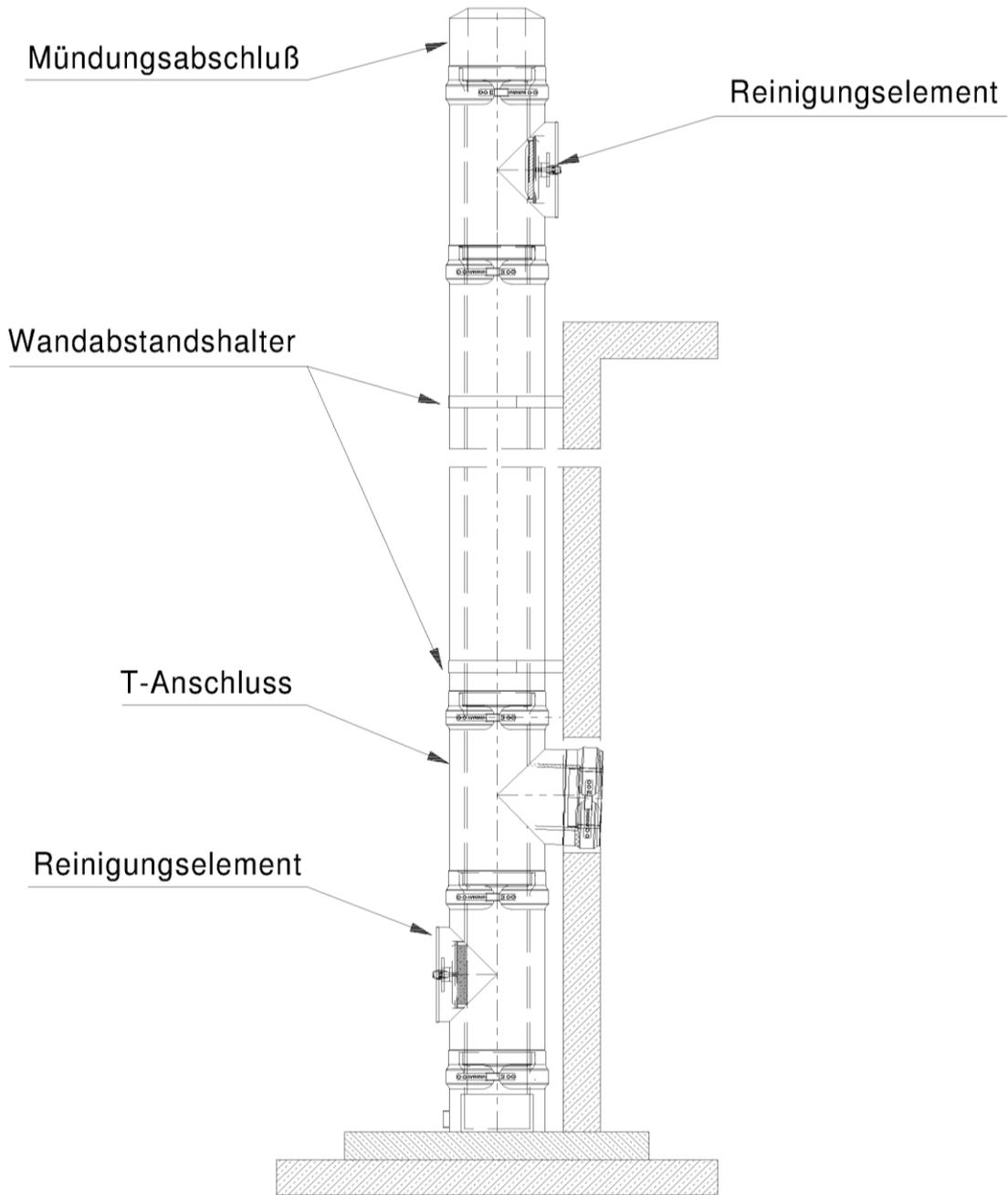
Die Bauarten müssen mit den Festlegungen der Besonderen Bestimmungen dieser allgemeinen Bauartgenehmigung übereinstimmen.

Der Unternehmer, der die Abgasanlage erstellt, muss gegenüber dem Auftraggeber eine schriftliche Erklärung ausstellen, mit der er bescheinigt, dass die von ihm ausgeführte Anlage den Bestimmungen dieser allgemeinen Bauartgenehmigung und den Vorgaben der jeweils geltenden Einbauanleitung entspricht und eine entsprechende Kennzeichnung angebracht wurde. Hierzu ist das Muster entsprechend Anlage 20 zu verwenden.

Rudolf Kersten
Referatsleiter

Beglaubigt

Schornsteinsystem aus Edelstahl / Schamotteinnenrohr

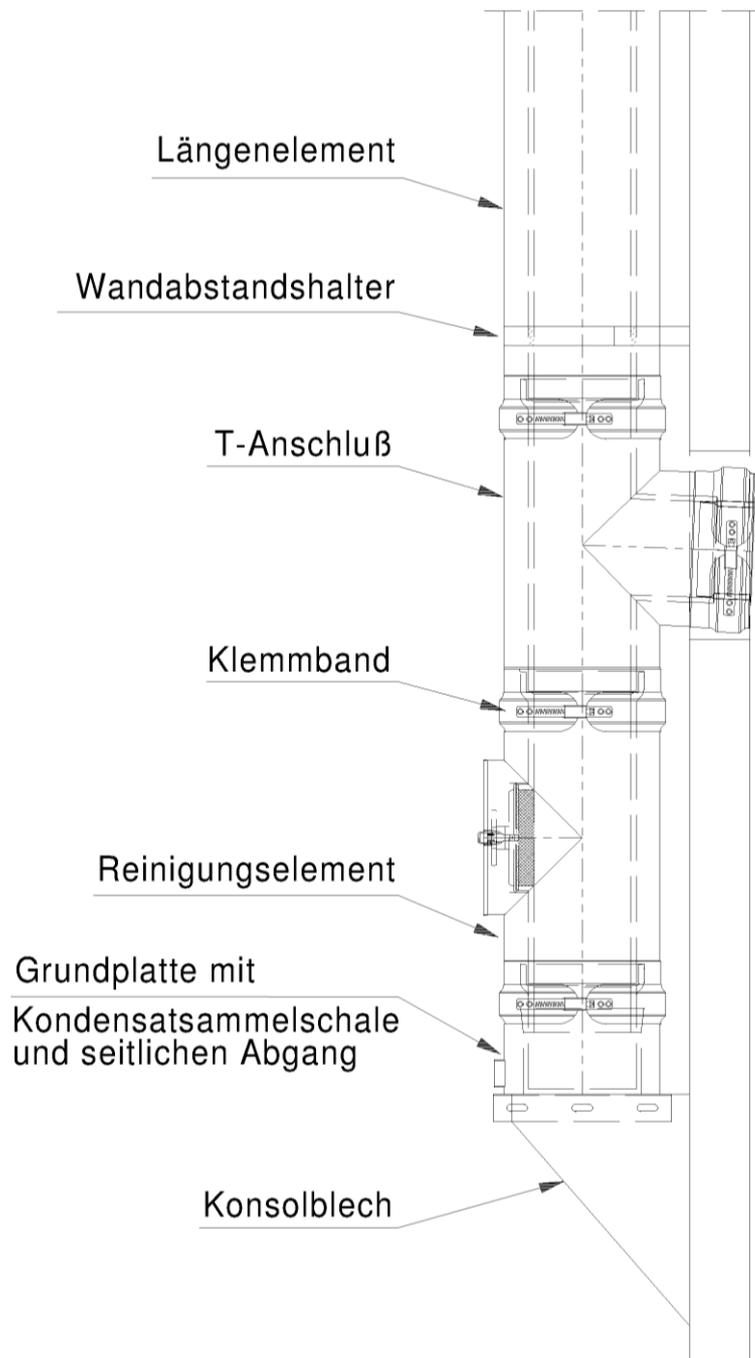


DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

Aufbaubeispiel / Außenwand Sockelmontage

Anlage 1

Schornsteinsystem aus Edelstahl / Schamotteinnenrohr

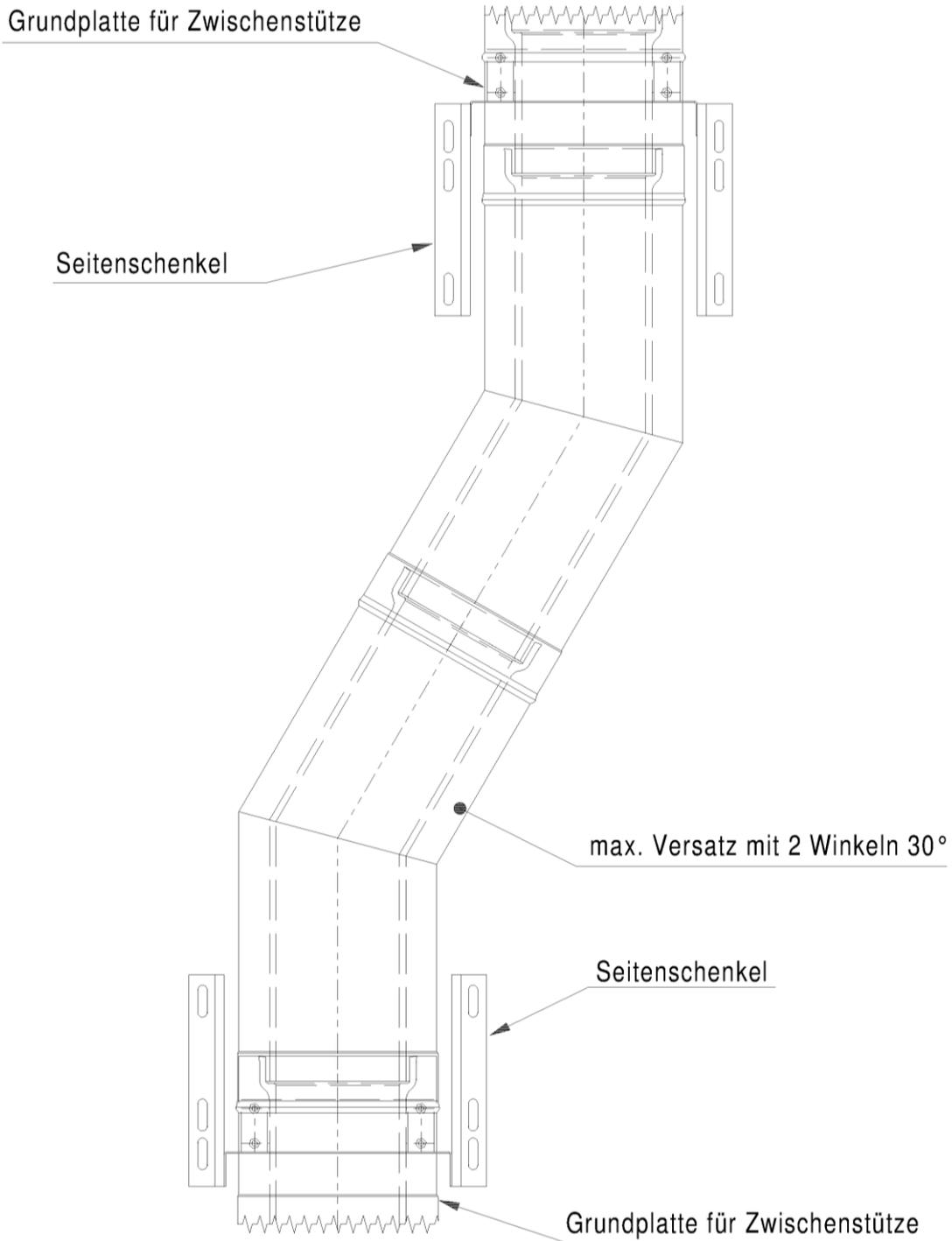


DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

Aufbaubeispiel / Außenwand mit Konsolblechen

Anlage 2

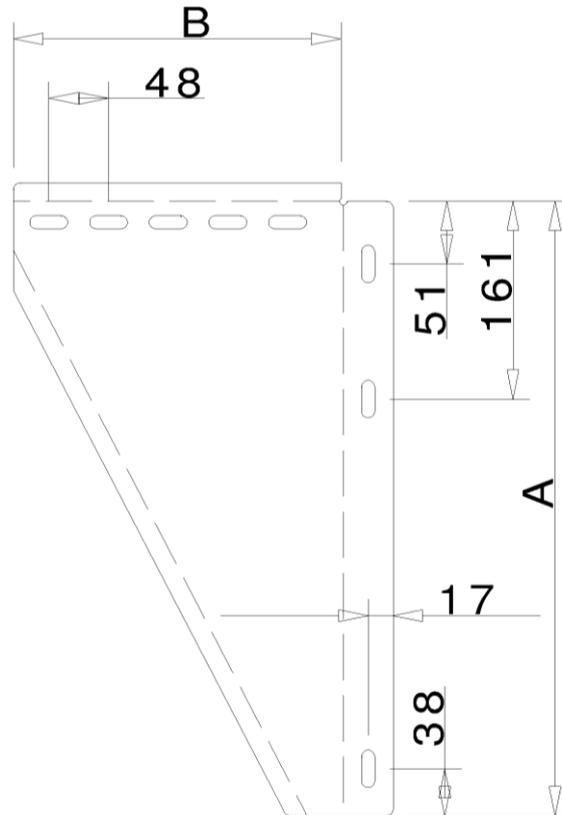
Schornsteinsystem aus Edelstahl / Schamotteinnenrohr



DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

Aufbaubeispiel / Außenwand Versatz

Anlage 3



Wandabstand 50 – 150 mm

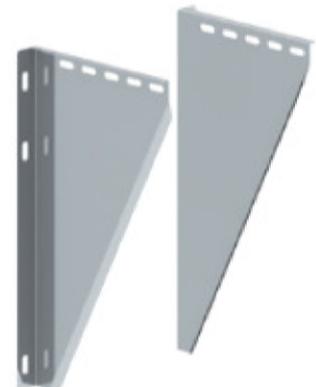
	120	140	160	180	200
A	500	535	565	565	565
B	265	285	315	335	335

Wandabstand 150 – 250 mm

	120	140	160	180	200
A	500	535	565	615	615
B	365	385	415	435	435

Wandabstand 250 – 360 mm

	120	140	160	180	200
A	600	635	665	665	665
B	475	495	525	545	545

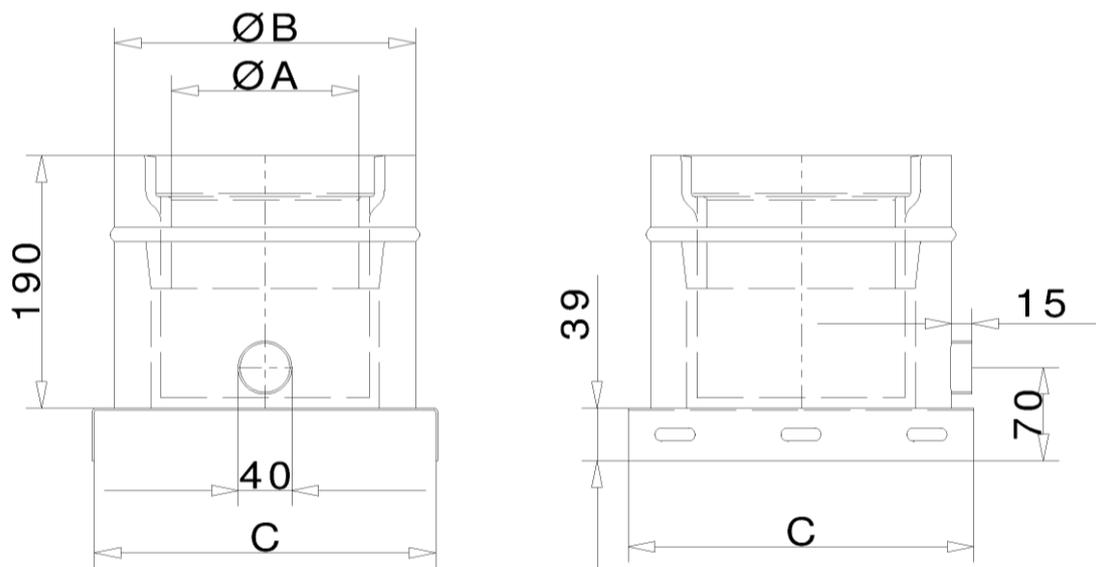


elektronische Kopie der abg. des dibt: z-7.1-3351

DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM01 / DWM02 / DWM49 Konsolblech für Wandmontage

Anlage 4



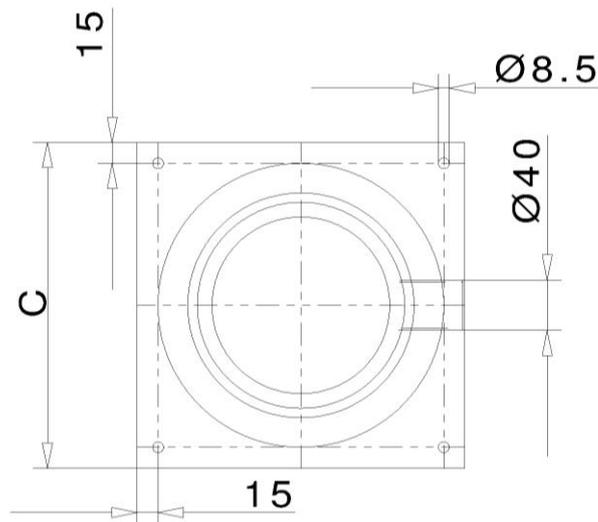
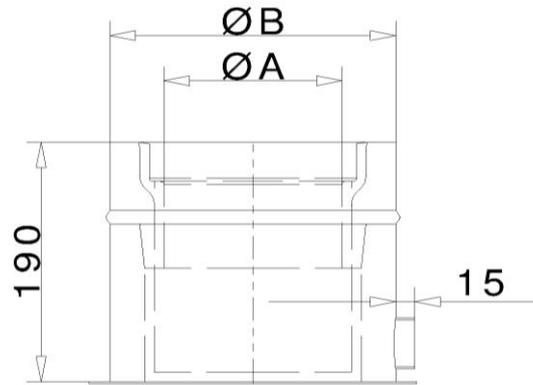
	120	140	160	180	200
A	120	140	160	180	200
B	205	225	245	265	285
C	235	255	275	295	320



DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM06 Grundplatte mit 1/2" Außennippel, Verschlusskappe und
 Kondensatablauf seitlich

Anlage 5



	120	140	160	180	200
A	120	140	160	180	200
B	205	225	245	265	285
C	235	255	275	295	315

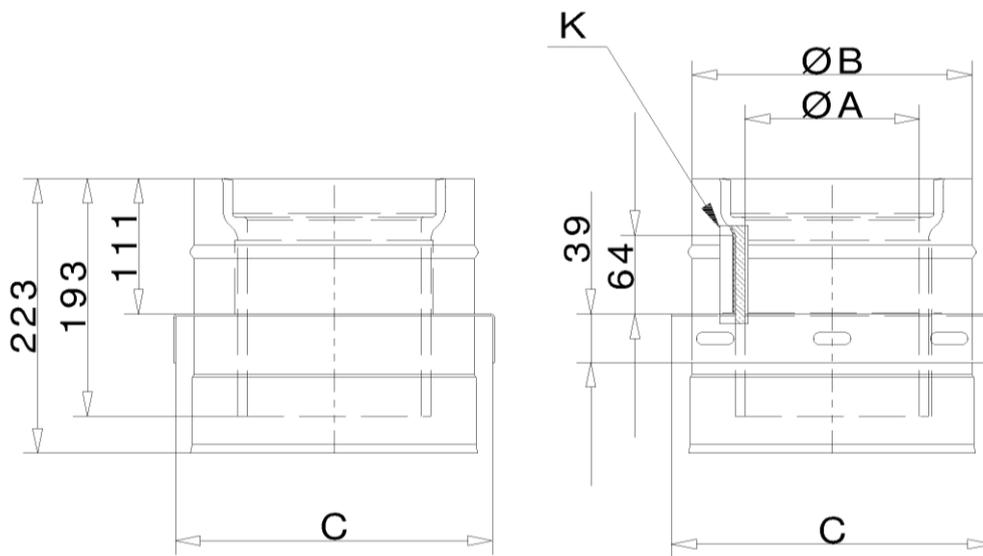
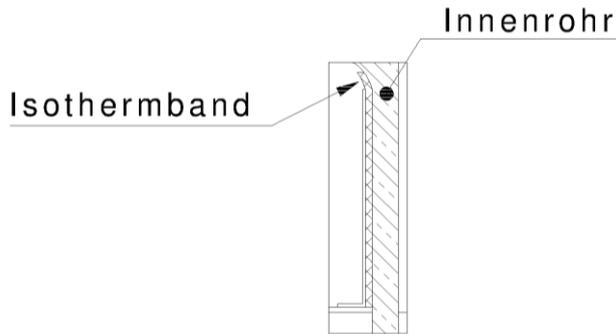


DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

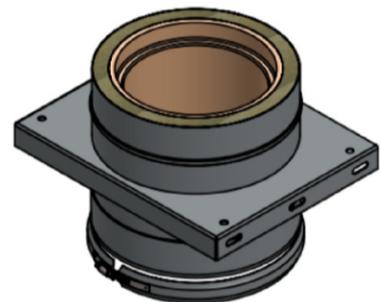
DWM66 Grundplatte für Sockelmontage mit 1/2", Außennippel, Verschlusschraube und Kondensatablauf seitlich

Anlage 6

Detail: K



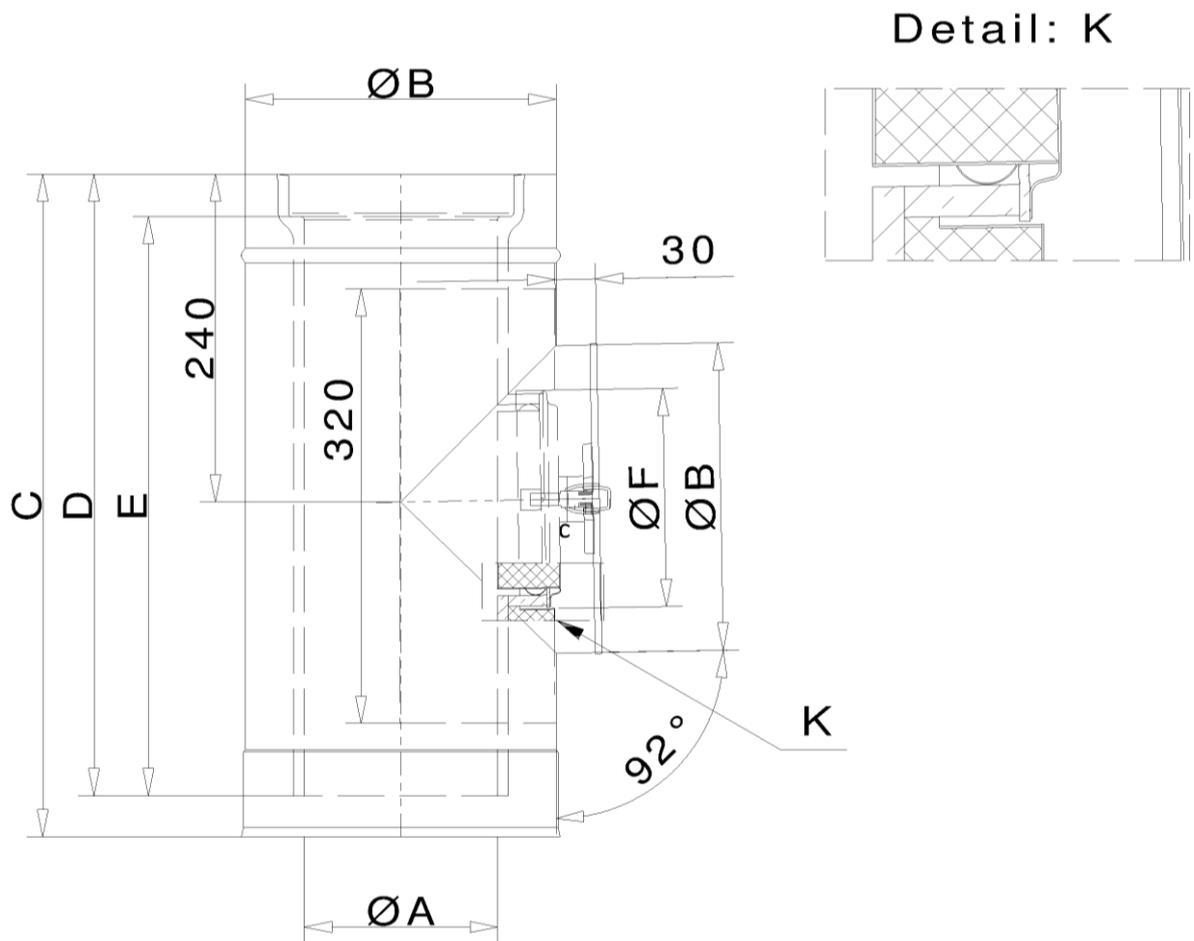
	120	140	160	180	200
A	120	140	160	180	200
B	205	225	245	265	285
C	235	255	275	295	315



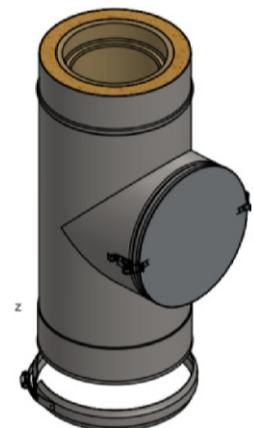
DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM07 Grundplatte für Zwischenstütze

Anlage 7



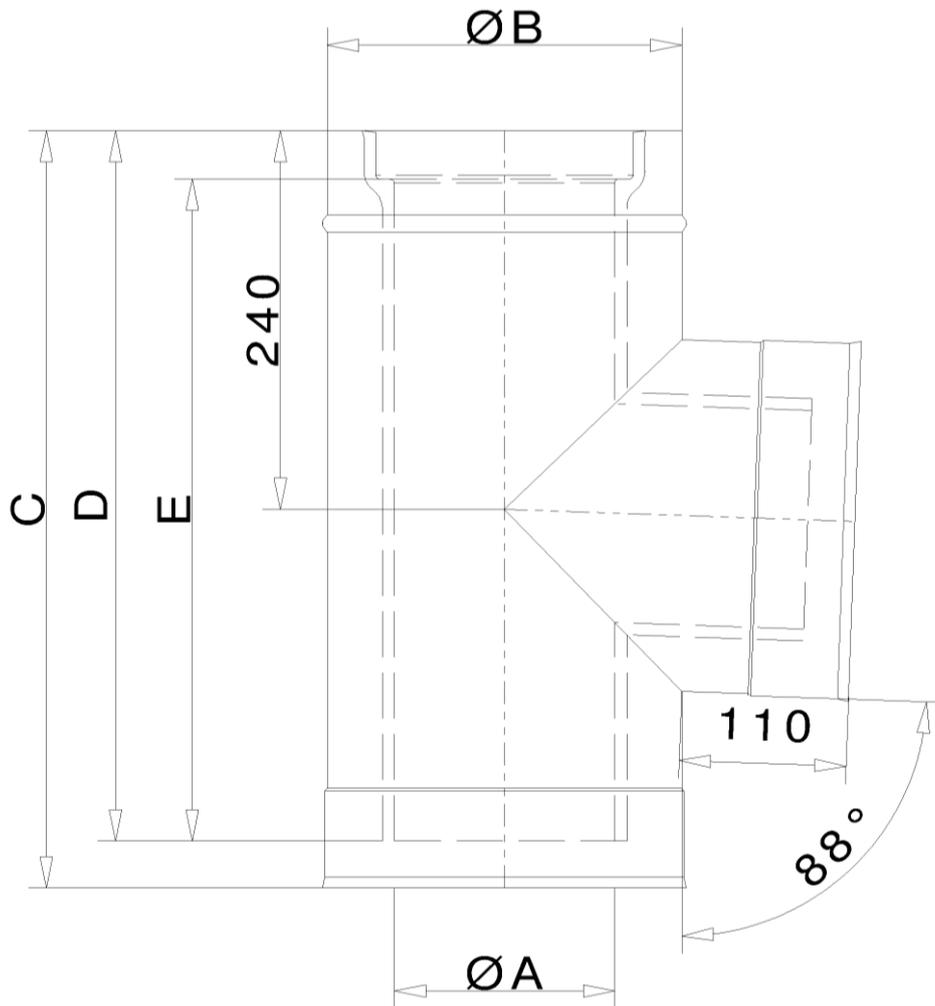
	120	140	160	180	200
A	120	140	160	180	200
B	205	225	245	265	290
C	480	480	480	480	480
D	445	445	445	445	445
E	410	410	410	410	410
F	150	170	190	210	230



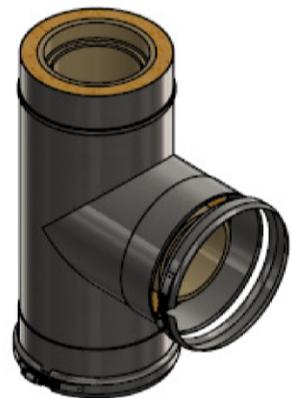
DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM10 Reinigungselement mit Dehnungsausgleich

Anlage 8



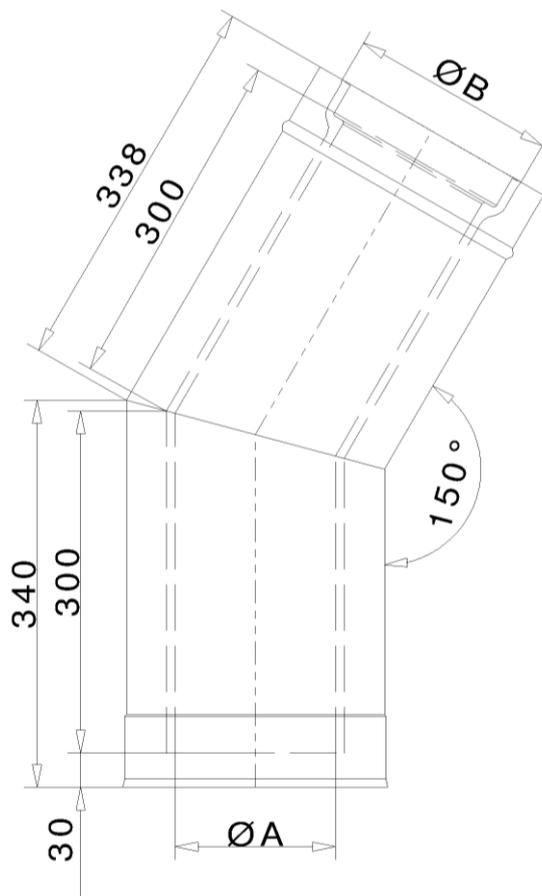
	120	140	160	180	200
A	120	140	160	180	200
B	205	225	245	265	285
C	480	480	480	480	480
D	445	445	445	445	445
E	410	410	410	410	410



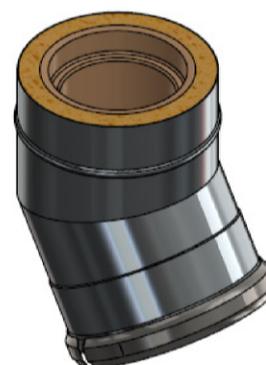
DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM11 T-Anschluss 88°

Anlage 9



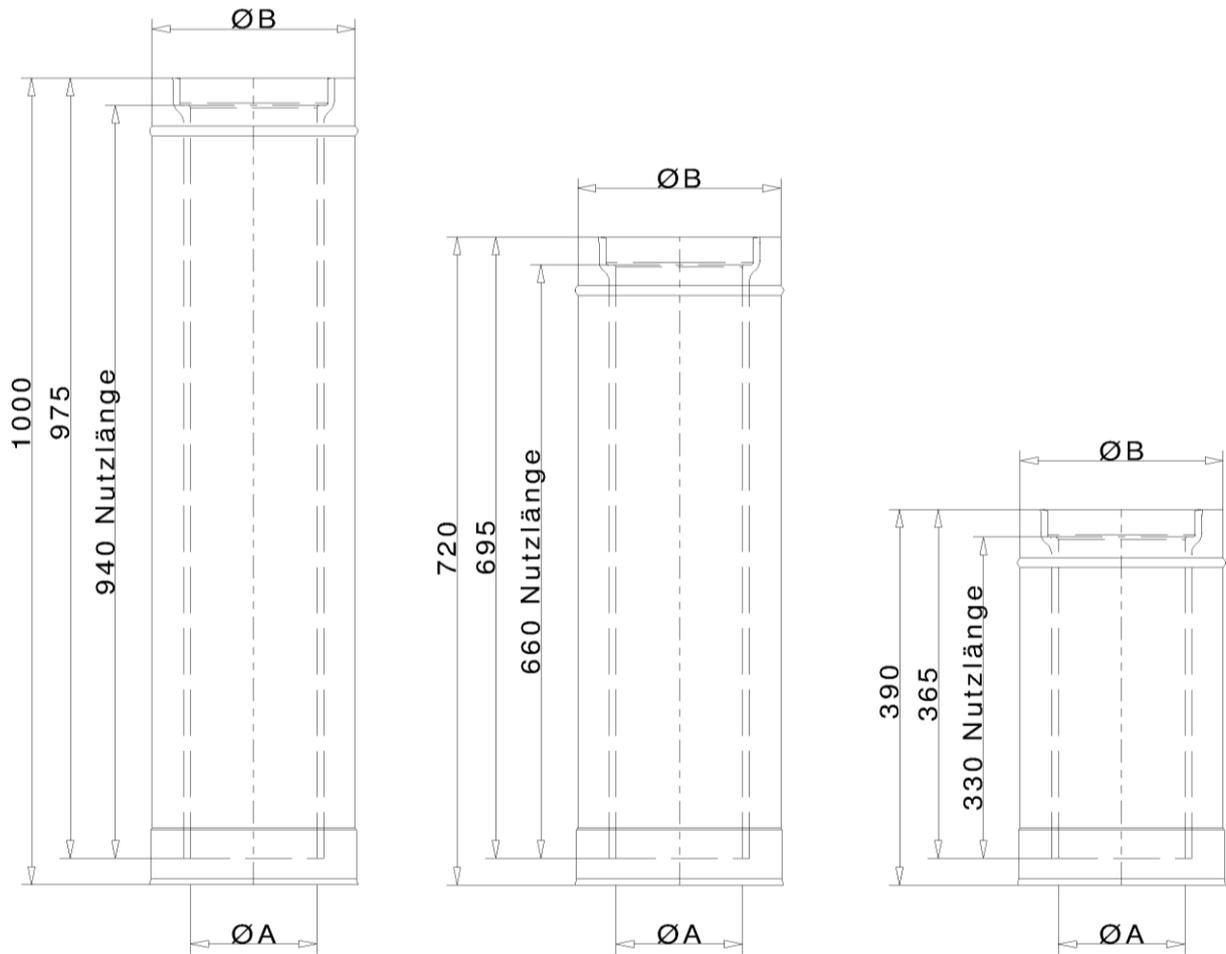
	120	140	160	180	200
A	120	140	160	180	200
B	205	225	245	265	285



DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM17 Winkel 30°

Anlage 10



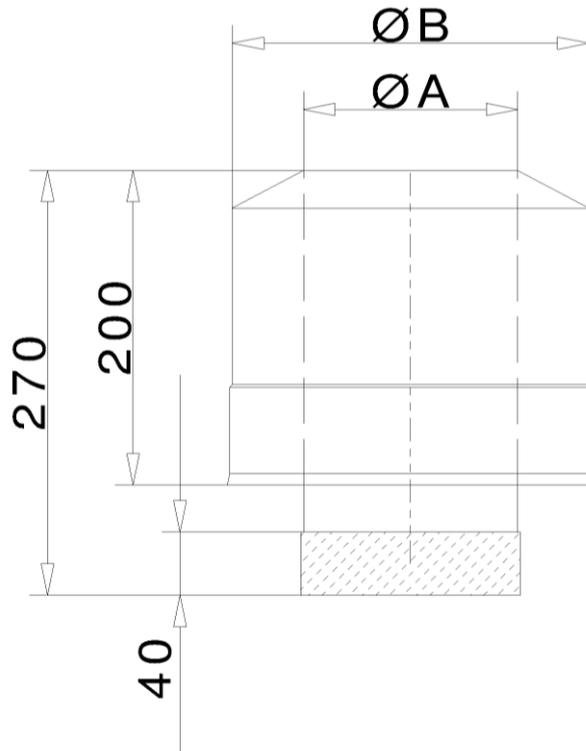
	80	100	120	140	160	180	200
A	80	100	120	140	160	180	200
B	165	185	205	225	245	265	290



DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM1246 / DWM13 / DWM14 Längenelemente 1000 mm / 720 mm / 390 mm

Anlage 11



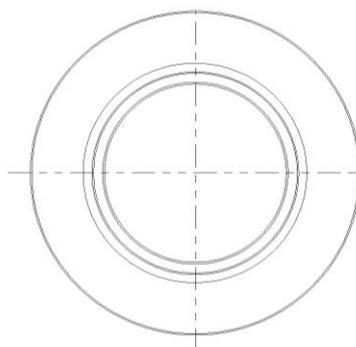
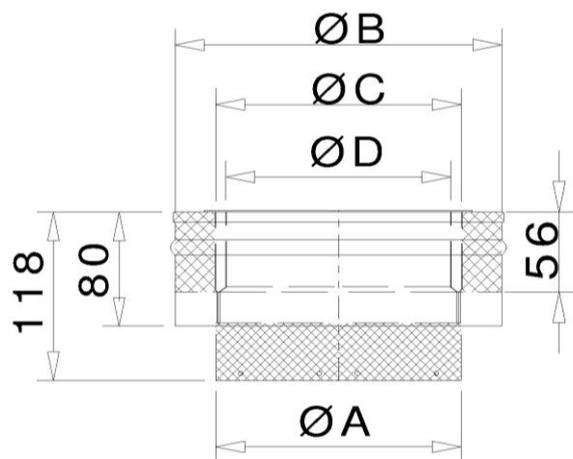
	120	140	160	180	200
A	120	140	160	180	200
B	205	225	245	265	285



DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

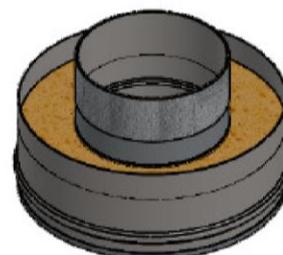
DWM32 Mündungsabschluss

Anlage 12



Für Einbau (90° - 45° zum Anschluss eines einwandigen Verbindungsstückes)

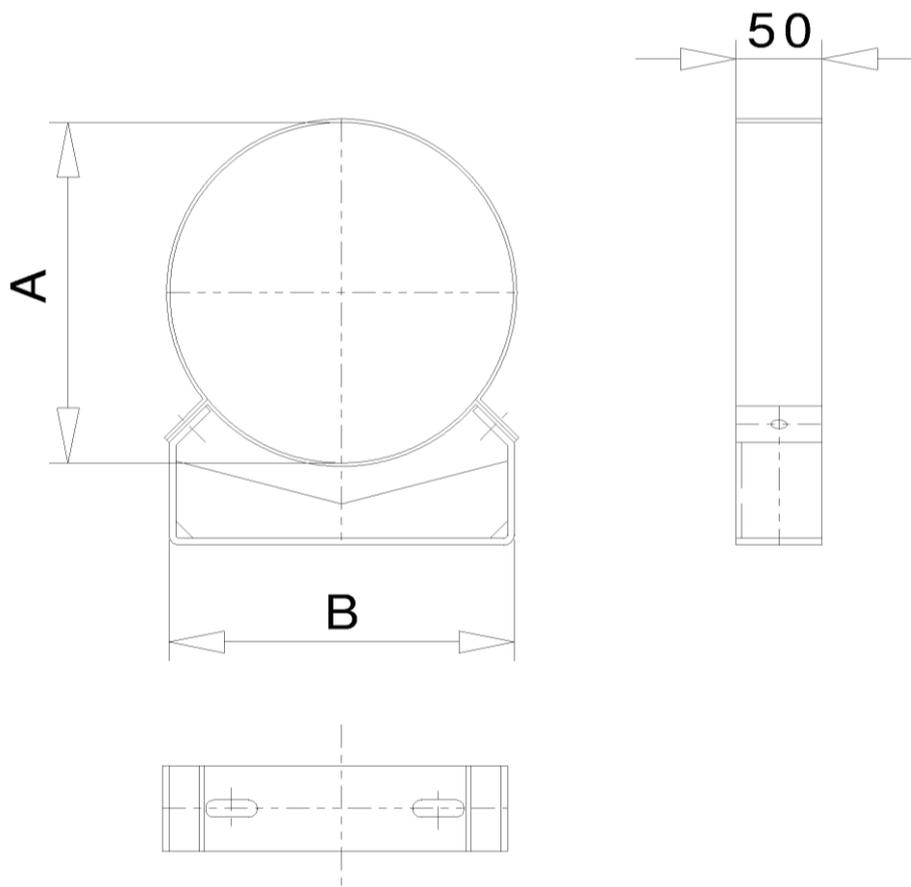
	120	140	160	180	200
A	120	140	160	180	200
B	205	225	245	265	285



DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM37gw Übergang EW – DW mit integriertem Wandfutter gerade

Anlage 13



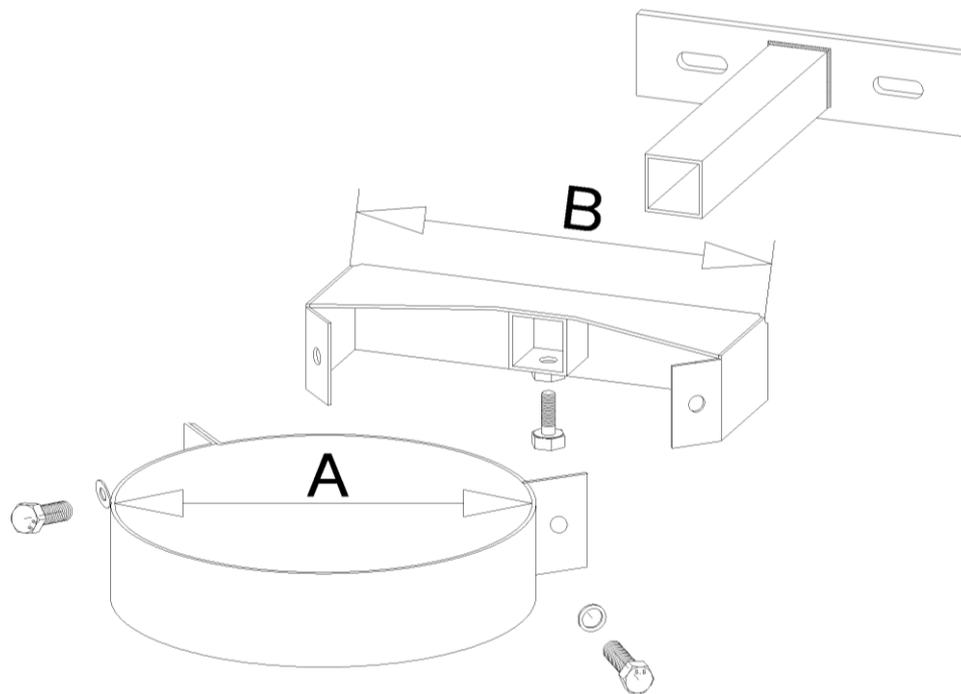
	120	140	160	180	200
A	205	225	245	265	285
B	195	210	225	255	255



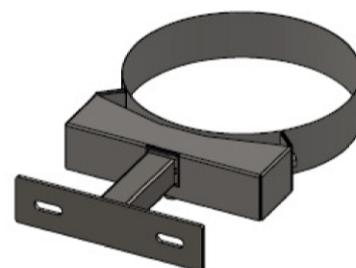
DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM21 Wandabstandshalter starr

Anlage 14



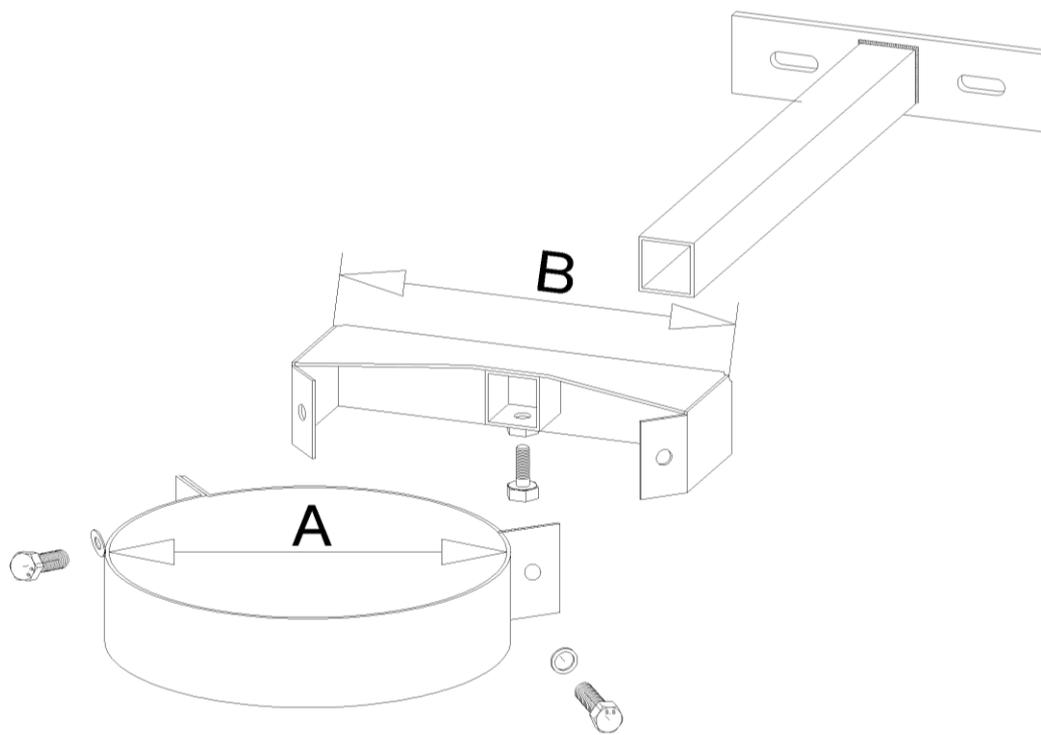
	120	140	160	180	200
A	205	225	245	265	285
B	195	210	225	255	255



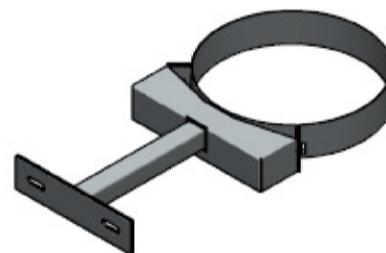
DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM22 Wandabstandshalter starr, Wandabstand 50 - 150 mm

Anlage 15



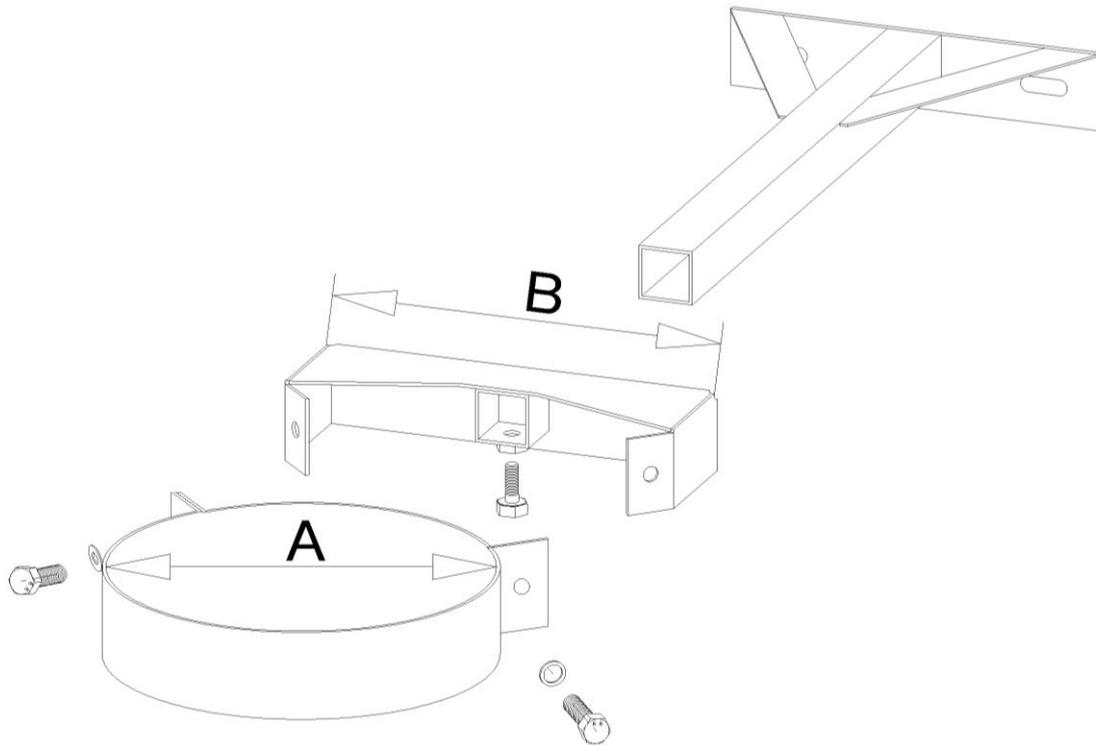
	120	140	160	180	200
A	205	225	245	265	285
B	195	210	225	255	255



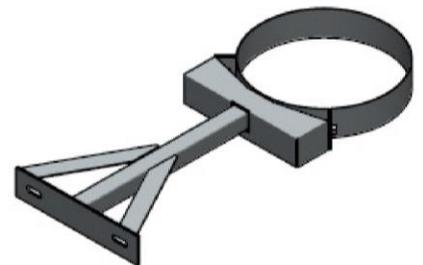
DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM23 Wandabstandshalter starr, Wandabstand 150 - 250 mm

Anlage 16



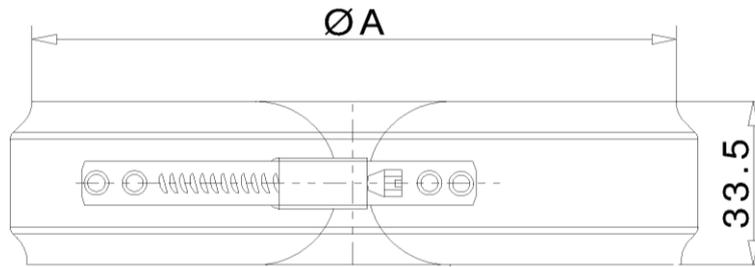
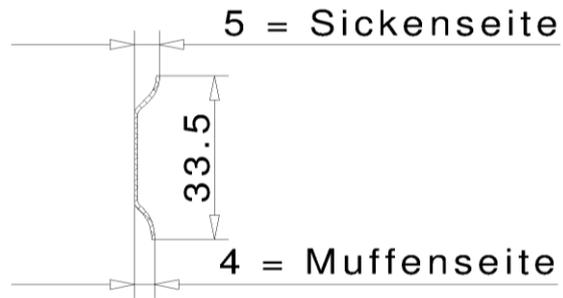
	120	140	160	180	200
A	205	225	245	265	285
B	195	210	225	255	255



DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM24 Wandabstandshalter starr, Wandabstand 250 – 360 mm

Anlage 17



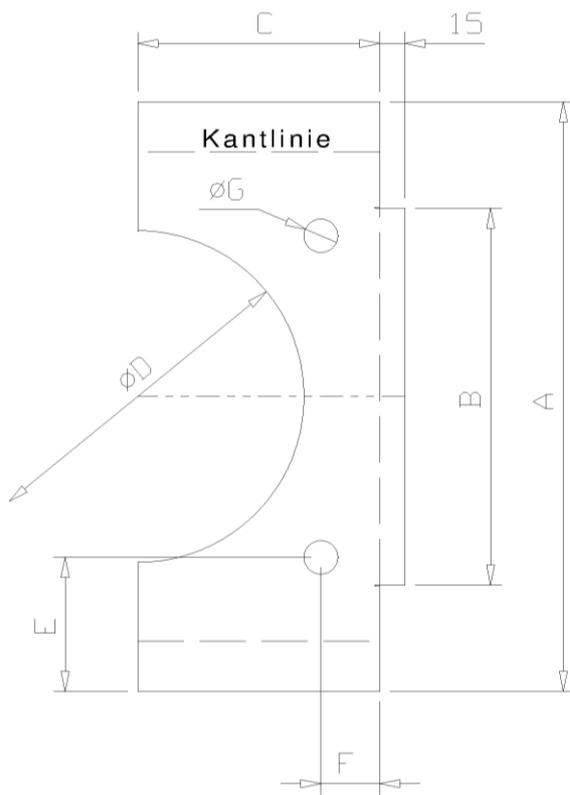
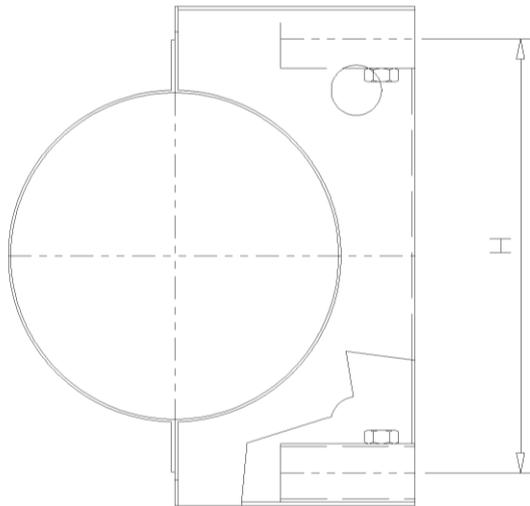
	120	140	160	180	200
A	205	225	245	265	290
B	663	726	789	849	930



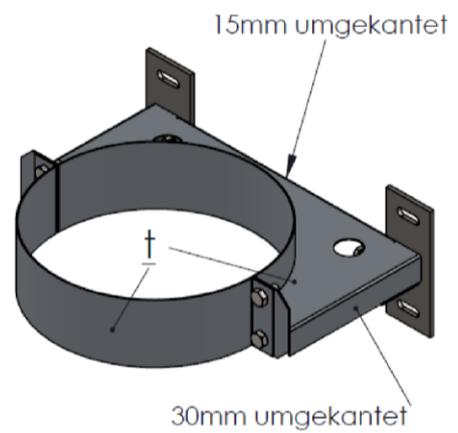
DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DWM41 Klemmband

Anlage 18



	120	140	160	180	200
A	362	382	402	422	447
B	235	255	275	295	320
C	149	159	169	179	192
D	208	228	248	268	293
E	91	96	90	90	102,5
F	34	34	39	49	52
G	30	30	30	30	30
H	270	290	310	330	355



elektronische Kopie der Abz des dibt: z-7.1-3351

DW-MAMMUT doppelwandige Systemabgasanlage mit keramischen Innenrohr

DW45 Wandhalterung statisch, starr

Anlage 19

Information für den Bauherrn

Erklärung des Ausführenden zur Erstellung einer Abgasanlage

Diese Erklärung ist nach Fertigstellung der Abgasanlage vom Ausführenden/Fachunternehmen auszufüllen und dem Bauherrn (Auftraggeber) zu übergeben. Als zusätzliche Information über die verarbeiteten Bauteile können Datenblätter (Beipackzettel) der Erklärung beigelegt werden.

Postanschrift des Gebäudes

Straße und Hausnummer: _____

PLZ/Ort: _____

Beschreibung der installierten/ausgeführten Abgasanlage

Dreischaliger Aufbau der Abgasanlage an der Fassade (außerhalb von Gebäuden) bzw. im Gebäude nach landesrechtlichen Bestimmungen.

Typ/Handelsname/Konstruktion: **DW Mammut**

Klassifizierung der ausgeführten Abgasanlage: T400 N1 W3 G50 LA00

T400 N1 W2 O20 LA00

Funktionsweise: Schornstein Abgasleitung

Verwendete Bauteile

Nach Systemnorm EN 13063-1: DoP _____

Nach Systemnorm EN 13063-2: DoP _____

Feuerungstechnische Bemessung erfolgt durch

Die **Standsicherheit** wurde gemäß Abschnitt 2.2 der Bauartgenehmigung ausgelegt.

Postanschrift des Ausführenden bzw. des Fachunternehmens

Firma: _____ Straße/Hausnummer: _____

PLZ/Ort: _____ Land: _____

Wir erklären, dass die oben beschriebene Abgasanlage gemäß den Bestimmungen der o. g. allgemeinen Bauartgenehmigung und der Einbauanleitung des Antragstellers ausgeführt wurde.

Ort, Datum (Unterschrift des Verantwortlichen der ausführenden Firma)

Bauart einer Abgasanlage "DW-Mammut" T400 N1 W3 G50 LA00	Anlage 20
Erklärung des Ausführenden zur Erstellung einer Abgasanlage	